

Allgemeine Hinweise

Termine (Webinar)

Freitag/Samstag, 03./04.12.2021

Freitag/Samstag, 04./05.02.2022

Uhrzeit

Freitag von 09:00 – 17:45 Uhr

Samstag vom 09.00 – 17.45 Uhr

eLearning

04.12.2021 – 05.02.2022

Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme ein Breitband-Internet-Anschluss (z. B. DSL-Leitung) notwendig ist.

Veranstaltungsort

Webinar auf der ILIAS-Lernplattform

Teilnehmergebühren

€ 1.195,00 Mitglieder der Akademie

€ 1.315,00 Nichtmitglieder der Akademie

€ 1.075,00 Arbeitslos/Elternzeit

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster

Ansprechpartner: Anja Huster

Telefon: 0251 929-2202, Fax: 0251 929-27 2202

E-Mail: anja.huster@aekwl.de

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog

www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 84 Punkten (Kategorie: K) anrechenbar.

Wissenschaftliche Leitung/Referenten

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. med. **Sabine Hoffjan**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Abteilung für Humangenetik der Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. med. **Huu Phuc Nguyen**, Leiter der Abteilung für Humangenetik der Ruhr-Universität Bochum

Univ.-Prof. Dr. med. **Frank Tüttelmann**, Direktor, Institut für Reproduktionsgenetik, Universität Münster

Webinar

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- ▶ eine stabile Internetverbindung
- ▶ die aktuellste Version der Browser Mozilla Firefox, Google Chrome oder Microsoft Edge, bzw. Safari bei iOS
- ▶ ein funktionierendes Audiosystem (z. B. Kopfhörer)



Webinar

Hinweis

Für Ärzte_innen, die bereits fünf Jahre fachärztlich tätig sind, besteht weiterhin die Möglichkeit, die Qualifikation zur fachgebundenen genetischen Beratung durch die Teilnahme an einer Online-Wissenskontrolle und optionalem eRefresherkurs zu erwerben.

Weitere Informationen unter:

www.akademie-wl.de/genDG

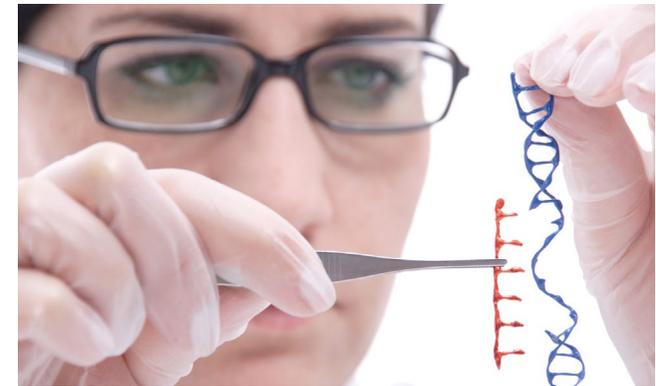
und beim umseitig genannten Ansprechpartner



(Foto: Gernot Krautberger - fotolia.com)/Stand: 16.03.2021/bo/srö/Hus



Curriculare Fortbildung



Qualifikation zur fachgebundenen genetischen Beratung

72 UE Kurs gem. den Anforderungen an die Qualifikation zur genetischen Beratung nach § 7 Abs. 3 GenDG

für Ärzte_innen

24 UE Selbststudium / 36 UE Webinar/12 UE eLearning

Dezember 2021 / Februar 2022

Blended-Learning-Angebot



Der Kurs entspricht den
„Qualitätskriterien eLearning
der Bundesärztekammer“

Vorwort

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren,

gemäß § 7 Abs. 3 des Gendiagnostikgesetzes (GenDG) müssen sich Ärzte_innen für die Durchführung einer fachgebundenen genetischen Beratung qualifizieren. Diese Qualifikation konnte auf Grund einer Übergangsregelung bis Mitte 2016 durch die erfolgreiche Teilnahme an einer Wissenskontrolle erworben werden. Mit Ablauf der Übergangsregelung steht dieser Weg nur noch den Ärzten_innen offen, die eine mindestens fünf Jahre vollumfänglich fachärztliche Tätigkeit nachweisen können. Alle anderen müssen sich über die Teilnahme an einem 72 Unterrichtseinheiten umfassenden Kurs qualifizieren.

Die Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL hat deshalb hierzu ein entsprechendes Veranstaltungskonzept auf Grundlage der Richtlinie der Gendiagnostik-Kommission (GEKO) über die Anforderungen an die Qualifikation zur und Inhalte der genetischen Beratung gemäß § 23 Abs. 2 Nr. 2a und § 23 Abs. 2 Nr. 3 GenDG erarbeitet. Im Rahmen dieser Maßnahme werden die Teilnehmer_innen von erfahrenen Humangenetikerinnen und Humangenetikern sowie weiteren Fachreferenten_innen sowohl mit den allgemeinen und rechtlichen Aspekten der fachgebundenen genetischen Beratung, als auch den wesentlichen methodischen Aspekten genetischer Untersuchung und Risikobestimmung unter Berücksichtigung psychosozialer und ethischer Aspekte vertraut gemacht. Der abwechslungsreiche didaktische Ablauf – bestehend aus Selbstlernphase/Literaturstudium, Webinarblöcken und fachspezifischem eLearning - sorgt dabei für umfassende Wissensvermittlung für jeden Lerntyp.

Wir freuen uns, Sie bei dieser Fortbildung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Elisabeth Borg
Leiterin Ressort Fortbildung
der ÄKWL

Inhalt

Qualifikation zur fachgebundenen genetischen Beratung



Selbststudium / Literatur (24 UE)

Das Selbststudium erfolgt anhand des „Lehrbuchs Humangenetik“ (Murken Jan, Tiemo Grimm, Elke Holinski-Feder, Klaus Zeres; Thieme Verlag, 2017, 9. teilaktualisierte Aufl.). Dieses wird Ihnen rechtzeitig vor Beginn des ersten Webinar-Wochenendes als eBook inklusive eines Verzeichnisses der kursrelevanten Passagen zur Verfügung gestellt.

Webinarblöcke (2 x 18 UE)

Allgemeine Aspekte genetischer Beratung

- ▶ Allgemeine rechtliche und ethische Aspekte der genetischen Beratung, Aufklärung und Einwilligung
- ▶ Anamnese und Befunderhebung unter Berücksichtigung genetischer Aspekte
- ▶ (Risiko-)Kommunikation im Sinne der personenzentrierten genetischen Beratung, Handlungsoptionen
- ▶ Unerwartete Untersuchungsergebnisse

Grundlagen genetischer Beratung

- ▶ Formale Genetik, monogene Erbgänge, Genetik komplexer Erkrankungen, Epigenetik und ihre klinische Relevanz
- ▶ Fachwissenschaftliche öffentliche Datenbanken
- ▶ Beratungskonzepte bei diagnostischen, prädiktiven und vorgeburtlichen Fragestellungen
- ▶ Kenntnis krankheitsspezifischer Leitlinien

Inhalt/Hinweise

Methodische Aspekte genetischer Untersuchungen

- ▶ klassische und molekulare Zytogenetik
- ▶ Probenmaterialien und deren Gewinnung (Präanalytik)
- ▶ Diagnostisches Methodenspektrum der genetischen Diagnostik
- ▶ Hochdurchsatzverfahren sowie deren analytische und klinische Interpretation
- ▶ Umgang mit „Nebenbefunden“
- ▶ Dokumentation der genetischen Beratung

Genetische Risikobestimmung

- ▶ Risikoberechnung und Darstellung von Risiken
- ▶ Bedeutung genetischer Faktoren für Erkrankungswahrscheinlichkeiten
- ▶ Exogene Belastungen und Prävention

Psychosoziale und ethische Aspekte genetischer Beratung

Fachspezifisches eLearning (12 UE)

- ▶ Genetisch bedingte oder mitbedingte Erkrankungen oder Entwicklungsstörungen innerhalb des jeweiligen Fachgebiets, für die genetische Testverfahren vorhanden sind
- ▶ Pharmakogenetische Tests
- ▶ Kenntnisse über klinische Validität, klinischen Nutzen und positiven/negativen prädiktiven Wert sowie falsch positive/negative Ergebnisse

Hinweis

Im Rahmen der Qualifizierungsmaßnahme nach Abschnitt VII 3.4. bzw. VII 4.4. der GEKO-Richtlinie ist jeweils auch ein praktisch-kommunikativer Teil vorgesehen. Ersatzweise dafür können Nachweise des Erwerbs der psychosomatischen Grundversorgung oder äquivalenter Weiterbildungs- oder Fortbildungsinhalte anerkannt werden.